

Düsseldorfer Erziehungsstellen e.V. mit Fachbüro in Geldern informiert zu

Folgen durch Alkohol in der Schwangerschaft

& Leben mit FASD

Informationsveranstaltungen: Am 9.9.2019 um 19 Uhr Vorherige Anmeldung ist erforderlich	Wir wollen auf die Situation der Kinder und Jugendlichen aufmerksam machen, die mit einer alkoholbedingten Schädigung geboren wurden. Die daraus resultierenden Schwierigkeiten für diese Kinder und Jugendlichen und deren Begleiter sollen an dem Tag Aufmerksamkeit bekommen. Außerdem soll über die oft unterschätzten Gefahren von Alkoholkonsum der Mutter während der Schwangerschaft informiert werden.
ulrike-siebert@web.de Tel.: 0170 5449052	www.duesseldorfererziehungsstellen.de Gelderstrasse 6 47608 Geldern

Tag des alkoholgeschädigten Kindes am 9. 9. 2019 weltweit- und auch in Geldern

Auf Initiative von Eltern und Pflegeeltern alkoholgeschädigter Kinder wurde erstmals 1999 zum internationalen Tag des alkoholgeschädigten Kindes Aktionen gestartet. Seitdem wird jedes Jahr am 9. September in vielen Ländern der Welt der "Tag des alkoholgeschädigten Kindes" begangen.

Null Komma null sollte die Devise heißen, wenn es um Alkoholkonsum während der Schwangerschaft geht. Denn bereits ab der ersten Schwangerschaftswoche kann er ein Baby im Mutterleib massiv schädigen. Das Fetale Alkoholsyndrom ist die häufigste Ursache für geistige Behinderungen, die nicht genetisch ist. Diese wäre durch verantwortungsbewusstes Verhalten vollständig vermeidbar.

Je nach Entwicklungsphase schädigt der Alkohol unterschiedliche Organsysteme. Bereits kleine Mengen können sehr unterschiedliche, negative Folgen für das Kind haben.

Viele betroffene Kinder leben in Pflegefamilien, Erziehungsstellen oder Heimeinrichtungen. Oftmals gibt es lange Phasen des „Nicht- Verstehen- Könnens“, weil die richtige Diagnose nicht gestellt wurde. Sie brauchen wie andere Menschen mit Behinderung die richtigen Rahmenbedingungen. Sie alle haben auch ihre besonderen Fähigkeiten und Talente.

In Kindergärten und Schulen tauchen aufgrund der Grundschädigung Probleme auf, die die Begleiter vor große Fragen stellen. Leider wird oft erst sehr spät die Diagnose gestellt- und auch dann bleiben viele Fragen. Auf einige davon gibt es gute Antworten.

In der Informationsveranstaltung am 9.9.2019 um 19 Uhr soll ein Basiswissen vermittelt werden und den Begleitern der Kinder und Jugendlichen mit FASD ermöglichen einen neuen, positiv geprägten Blick auf den Umgang mit FASD zu bekommen.

Referentin: Ulrike Siebert – Fachberaterin für Erziehungsstellen,

zertifizierte Beraterin für Menschen mit FASD und ihre Begleiter

Veranstaltungsort: Fachbüro des Düsseldorfer Erziehungsstellen e.V., Gelderstrasse 6, 47608 Geldern

Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

Tag des alkoholgeschädigten Kindes

am 9. 9. 2019

weltweit-und auch in Geldern

Folgen durch Alkohol in der Schwangerschaft & Leben mit FASD

In der Informationsveranstaltung am 9.9.2019 um 19 Uhr soll ein Basiswissen vermittelt werden und den Begleitern der Kinder und Jugendlichen mit FASD ermöglichen einen neuen, positiv geprägten Blick auf den Umgang mit FASD zu bekommen

Referentin: Ulrike Siebert: Fachberaterin für Erziehungsstellen und
zertifizierte Beraterin für Menschen mit FASD und ihre Begleiter

Veranstaltungsort: Fachbüro des Düsseldorfer Erziehungsstellen e.V.
Gelderstrasse 6, 47608 Geldern

Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.